

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/54941/1258598/regionalitaet-im-trend-hauptsache-frisch-bei-gemuese-setzt-iglo-auf-regionalen-anbau> abgerufen werden.



Regionalität im Trend Hauptsache frisch: Bei Gemüse setzt iglo auf regionalen Anbau

04.09.2008 - 08:00 Uhr, iglo

Hamburg (ots) - Regionale Lebensmittel liegen bei deutschen Verbrauchern im Trend. Und auch bei Tiefkühlkost achten viele Verbraucher immer stärker auf die regionale Herkunft von Waren. Dies bestätigt eine repräsentative Umfrage von TNS Infratest im Auftrag von iglo.*

Regionalität steht für Frische und Qualität und das gilt nicht nur für den Wochenmarkt. Denn laut einer aktuellen Umfrage von iglo spielt die regionale Herkunft auch bei Tiefkühlkost eine Rolle: Mehr als 40 Prozent der Befragten gaben an, dass ihnen die regionale Herkunft ihres Tiefkühlgemüses sehr wichtig bzw. wichtig ist. Für iglo ist das selbstverständlich, denn Spinat, Kohl und Kräuter bezieht das Tiefkühlunternehmen aus dem Münsterland. Die Felder liegen in unmittelbarer Nähe zum iglo Werk in Reken, sodass Gemüse und Kräuter in drei bis fünf Stunden vom Feld in die Verpackung kommen. Rund 100 Vertragslandwirte aus der Region arbeiten eng mit iglo Anbauberatern zusammen und gewährleisten so eine gleich bleibend hohe Qualität der Produkte.

Vorteile regionaler Anbau

Neben der Frische bietet Gemüse aus regionalem Anbau weitere Vorteile: Dank der kurzen Wege werden Gemüse und Kräuter erntefrisch tiefgefroren. Dadurch bleiben Nährstoffe und Geschmack bestmöglich erhalten - und das schmeckt man! Durch die kürzeren Transportwege wird auch die Umwelt geschont. Die iglo Vertragslandwirte garantieren die Frische und Qualität ihrer Produkte - viele bereits in dritter Generation. Diese Nähe zum Produkt sowie die Transparenz und Offenheit, die iglo den Verbrauchern durch das Offene Werk in Reken und den "Herkunftsscheck für Rahm-Spinat" entgegen bringt, schaffen besonderes Vertrauen beim Verbraucher. Von der engen Zusammenarbeit mit dem Unternehmen iglo profitieren auch die Vertragslandwirte und die ganze Region Münsterland: Arbeitsplätze bleiben erhalten und regionale Strukturen werden gestärkt. Eine Zusammenarbeit, die sich so sehr bewährt hat, dass sie seit mittlerweile über vierzig Jahren existiert.

* n=1.028: Deutsche Erwachsene ab 14 Jahre Befragungszeitraum: 16.-21.07.2008

Text und Bildmaterial sind zum Download auf www.iglo-presse.de bereitgestellt. Abdruck honorarfrei, Quellenangabe "iglo". Um ein Belegexemplar wird gebeten.

Pressekontakt:

iglo GmbH
Ute Sievert
Pressesprecherin
Valentinskamp 89-90
20354 Hamburg
Tel.: 040/18 02 49-204
Fax: 040/18 02 49-207
ute.sievert@iglo.com

Originaltext:

iglo

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/54941/iglo>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_54941.rss2